

Deutsche Nationalmannschaft (Männer)

Beitrag von „stonecold“ vom 23. Juli 2018, 09:17

Es sagt doch schon alles aus das er sich keinen Fragen der Presse und Medien stellt den dann müsste er mal Farbe bekennen wie Herr Özil zu den Thema Masseninhaftierungen Verfolgung von politischen Gegnern und Krieg gegen die Kurden steht. Klar hat er in manchen Ansätzen auch Recht in seinem Statement (Mercedes Matthäus) aber man sieht das ihm sein Fehlverhalten hier doch völlig egal sind.

Muss auch sagen ich find den DFB wirklich unterste Schublade aber der Grindel hatte schon verloren als das Bild gemacht wurde. Macht er was gegen Özil ist er der Rassist macht er nichts ist er der Feigling der nichts unternimmt. In beiden Fällen steht er als Verlierer da.

Das Schlimme ist das der Özil schon seit Jahren durch seine arrogante Spielweise sein verstecken bei grossen Spielen sein öffentliches Auftreten (Bling Bling Nationalhymne) den Hass gegen sich schürt. Selbst bei der WM 2014 nur ein Mitläufer ein nur ein richtiges gutes Spiel gemacht. Beim Rest war seine Einstellung einfach nur zum aus der Haut fahren. Das hier die Leute Leute sagen der Türk geht mir auf die Nerven mag nicht sonderlich schlau sein aber hat noch lange nichts mit Rassismus zu tun sondern ist einfach eine Vereinfachung der Darstellung. Oder sind die Leute die den Müller als Bayerndepp bezeichnen auch Rassisten.

Özil will sich mit dem Statement schützen was menschlich erstmal nachvollziehbar ist weil Selbstreflektion schon mal ordentlich Nerven kann. Aber man sieht das sein Umfeld aus Schulterklopfern besteht die alle am Tropf von ihm hängen.